

## **Erich Spahn** **Serielle Fotografie**

Die Teile und das Ganze in spannungsreiche Bezeichnungen zu setzen und ihren Rhythmus zu visualisieren: das ist Erich Spahns puristischer Weg der reinen Fotografie. Serielle Reihung und im Tableau – genau nach dem Filmverlauf, da gehört schon eine Menge Bild-Intelligenz dazu. Er inszeniert nicht vor der Kamera, er manipuliert nicht im Labor. Meist geometrische Formelemente aus Sand, Stein und Himmel werden zu strengen Bildkompositionen. Abstraktes Denken in Formmustern wird so konkretisiert. Das vorher gedachte wird sichtbar. Erich Spahns Bilder sind ein wichtiger Beitrag der Fotografie zur Konkreten Kunst. Wenn so oft in der Modernen Kunst das Bild im Kopf als große Leistung der künstlerischen Phantasie beschworen wird, so liefert Erich Spahn den exakt nachprüfbaren Beweis dafür. Bewegung – ausgedrückt durch die Wirkung der Lichtenergie – in Zeit und Raum vermag dieses foto- grafische Konzept dem Betrachter zu vermitteln.

Text: Harald Raab, Regensburg